



GEMEINDE GLATTFELDEN

Zivilstandsnachrichten Juli 2020

Geburten

Ofobuike Keyla Ifeoma, von Spanien, Tochter des Ofobuike Joseph Ifeanacho und der Bailan Topapori Berta, wohnhaft in Glattfelden, geboren am 20. April 2020 in Bülach ZH (Nachtrag)

Gashi Emad, von Glattfelden ZH, Sohn des Gashi Mentor und der Gashi Elberina, wohnhaft in Zweidlen, geboren am 7. Mai 2020 in Bülach ZH (Nachtrag)

Vaterlaus Elena, von Berg am Irchel ZH, Tochter des Vaterlaus David Markus und der Vaterlaus Martina, wohnhaft in Zweidlen, geboren am 30. Juni 2020 in Bülach ZH

Volkart Ruan, von Stadel ZH, Sohn des Volkart Rico und der Volkart Vanessa Liliane, wohnhaft in Glattfelden, geboren am 17. Juni 2020 in Bülach ZH

Dietrich Juna Emilia, von Kaiserstuhl AG, Tochter des Fulminis Angelo Giuseppe und der Dietrich Bianca, wohnhaft in Zweidlen, geboren am 7. Juli 2020 in Bülach ZH

Heirat

Heimgartner Michael, von Zürich und Fislisbach AG, mit Heimgartner geb. Gisler Janine, von Flaach ZH, getraut am 2. Juli 2020 in Bülach ZH

Todesfälle

Sieber Hubert Karl, geb. 1960, verheiratet, wohnhaft gewesen in Glattfelden, verstorben am 17. Juli 2020 in Basel

Etschmann-Rapp Martha, geb. 1934, verwitwet, wohnhaft gewesen in Glattfelden, verstorben am 26. Juli 2020 in Bülach ZH

GEMEINDE GLATTFELDEN

Ausschreibung Bauprojekt

Priska Gut, Tubakstrasse 13, 8193 Eglisau

Einbau Türe in bestehenden Palisadenzaun beim Gebäude Assek.-Nr. 2391, Grundstück Kat.-Nr. 7631, bei Friedhofstrasse 4.1 (Kernzone)

Thomas und Sandra Hunziker, Bülstrasse 2, 8192 Glattfelden

Erstellung Sichtschutzeinfriedung auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 6830 und 7757, bei den Gebäuden Assek.-Nrn. 1243 und 1259, Bülstrasse 2 und Juchstrasse 9 (Wohnzone A)

Dauer der Planaufgabe: 20 Tage

Rechtsbehelfe: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung beim Gemeinderat schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Glattfelden, 6. August 2020

Der Gemeinderat

Verhandlungsbericht
des Gemeinderats

Sitzungen von 29. Juni und 13. Juli 2020

Gemeindeversammlung vom 1. September 2020 wieder in der Mehrzweckhalle

Angesichts der eher knappen Sitzgelegenheiten und der damit schwieriger zu gestaltenden Abstandsvorschriften im Restaurant Löwen wird die Gemeindeversammlung vom 1. September 2020 – entgegen der ursprünglichen Absicht – wieder in der Mehrzweckhalle stattfinden.

Änderung beim Schwimmbadkiosk ab 2021

Das mehrjährige Mietverhältnis mit dem Kioskpavillonbetreiber im Schwimmbad Glattfelden wird per Ende der Badesaison 2020 aufgelöst. Die Gemeinde ist bestrebt, per Badesaison 2021 einen neuen Mieter bzw. eine neue Mieterin zu finden, und wird das Objekt im Rahmen eines Findungsverfahrens zu gegebener Zeit öffentlich ausschreiben.

Vorprojektierung eines Werk- und Verwaltungsgebäudes

Wie bereits in der Ausgabe des Verhandlungsberichts vom 19. März 2020 berichtet, erteilte der Gemeinderat der Firma Basler & Hofmann den Auftrag für die Begleitung einer Standortevaluation für eine zukünftige Gemeindehauslösung. Es wurden dabei die folgenden Standorte geprüft und bewertet:

- Dorfstrasse 74 (bestehendes Gemeindehaus)
- Dorfstrasse 52 (Liegenschaft im Besitz der Gemeinde)
- Zentrum Nidermatt (Miet- oder Stockwerkeigentumslösung bei ei-

nem privaten Investor)

• Werkareal (Stockwerkklösung auf dem Neubau des seinerzeitigen Siegerprojektes des Wettbewerbs für die Erweiterung des Werk-, Feuerwehr- und Zivilschutzgebäudes mit neuer Abfallsammelstelle)

Die Bewertungen der Firma Basler & Hofmann zeigten, dass der Standort auf dem Werkareal die beste Lösung für die Zukunft darstellt und Synergien nutzen kann. Einerseits können so die benötigten räumlichen Bedürfnisse des Werkbetriebs auf lange Sicht gelöst und kann andererseits mit der Integration der Verwaltungsräumlichkeiten im Werkgebäude ein zukunftsgerichteter, moderner Zweckbau realisiert werden.

Aus den gewonnenen Erkenntnissen der externen Begleitung hat der Gemeinderat deshalb einen Kredit für ein Vorprojekt eines Werk- und Verwaltungsgebäudes im Sinne eines Nachtragskredits von CHF 170 000.– bewilligt und den Auftrag dem seinerzeitigen Wettbewerbssieger Hansjörg Betschart, Bülach, erteilt. Ziel ist, im kommenden Winter die Bevölkerung darüber anlässlich einer Informationsveranstaltung umfassend zu orientieren. Dabei wird auch über die Resultate der Standortevaluation berichtet.

Zustandsanalyse und Strategieentwicklung der Gemeindeliegenschaften

Der Zustand sämtlicher Gemeindeliegenschaften wurde bisher nie erhoben. Es besteht daher keine Übersicht über den mittel- und längerfristigen Unterhalts- und Investitionsbedarf der zahlreichen

Fortsetzung auf Seite 5

Wir gratulieren!

Am 12. August konnte an der Stockstrasse 53

Herr Martin Ebnöther
seinen **95. Geburtstag** feiern.

Wir gratulieren dem Jubilar herzlich
und wünschen ihm für den weiteren Lebensabend
noch viele glückliche und gesunde Tage.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Fortsetzung von Seite 4

Verhandlungsbericht des Gemeinderates

Gemeindeliegenschaften. Eine Liegenschaftenstrategie bestand bisher ebenfalls nicht. Aus diesem Grund wurden verschiedene Firmen zur Offertstellung eingeladen, um eine solche Zustandsanalyse und eine damit verbundene Liegenschaftenstrategie zu begleiten. Der Auftrag wurde der Firma Basler & Hofmann zum Preis von rund CHF 42 000.- erteilt. Ein entsprechender Nachtragskredit wurde bewilligt. Die Arbeiten sollen angesichts der anstehenden Schulraumplanung und weiterer Investitionen dringend angegangen werden, damit sich die Bevölkerung ein umfassendes Bild über das umfangreiche Liegenschaftensortefeuille machen kann.

Probleme beim Hauptpumpwerk Rheinsfelden

Seit Inbetriebnahme des Pumpwerkes Rheinsfelden im Oktober 2016 gibt es diverse Probleme mit den installierten Pumpen. Die Gründe sind vermutlich in der Dimensionierung beim seinerzeitigen Bau zu suchen. Entsprechende Untersuchungen sind im Gang. Sämtliche Pumpen mussten in dieser kurzen Betriebszeit bereits mindestens einmal revidiert werden. Ausserdem ist der Endschacht Nr. 7 der Pumpleitung aufgrund der enormen Abwassergasentwicklung bereits so stark zerfressen, dass er ein Sicherheitsrisiko darstellt und in absehbarer Zeit ersetzt werden muss.

Nach Abklärungen mit dem Pumpenhersteller soll kurzfristig die Anschaffung einer Ersatzpumpe mit mehr Leistung und grösseren Schaufelrädern erfolgen. Die mit den Untersuchungen beauftragte Firma Hunziker Betatech AG sucht nach einer technischen Lösung bei der Entlüftung des Schachtes Nr. 1 und plant eine Optimierung der Leitungsführung. Für den kurzfristigen Ersatz der Pumpe musste ein Nachtragskredit in der Höhe von CHF 50 000.- bewilligt werden, da kein entsprechender Budgetbetrag für 2020 eingestellt war.

Belagsarbeiten an der Bergstrasse
Die Bergstrasse befindet sich in sehr schlechtem Zustand und muss saniert werden. Es sind Arbeiten wie Abranden, Bankette erstellen, neue Fundationsschichten, Wurzelschäden und Schwachstellen reparieren, vorzunehmen.

Zudem ist auf der gesamten Belagsfläche von 1230 m² eine einschichtige Trag-Deckschicht geplant. Ein entsprechender Kreditbetrag für die Kosten in der Höhe von rund CHF 43 000.- ist im Budget 2020 eingestellt. Die Arbeiten wurden der Firma Hüppi AG, Bülach, vergeben.

Kreditfreigabe für die Projektierung von behindertengerechten Haltestellen

Sämtliche öV-Haltestellen der Gemeinde müssen in nächster Zeit den besonderen Bedürfnissen von Reisenden mit Einschränkungen angepasst werden. Dies bedingt eine gründliche Erfassung der einzelnen Haltestellen, eine sachkundige Beurteilung durch entsprechende Fachleute und Projektierung der Sanierungen und Anpassungen. Der entsprechende Budgetkredit in der Höhe von CHF 50 000.- wurde freigegeben, damit nach dem Einholen von Offerten mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Einsatz eines Sicherheitsdienstes während der Sommerferienzeit

Der Einsatz eines Sicherheitsdienstes zur Umsetzung der Weisungen des Bundesrates im Zusammenhang mit dem Coronavirus hatte sich in den Monaten März, April und Mai 2020 sehr bewährt. Aufgrund der erneuten Zwischenfälle mit Littering und Vandalenakten hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 15 700.- für einen weiteren Einsatz der Firma Security Safety AG, Brüttisellen während der Sommerferienzeit bewilligt.

Änderung der bisherigen Praxis für Arealverbote bei Schul- und Sportanlagen

In den vergangenen Jahren wurden bei Hausfriedensbrüchen (wie Trunkenheit, Urinieren auf öffentlichem Grund, Nichtbefolgen polizeilicher Anordnungen etc.) auf Schularrealen jeweils schriftliche Arealverbote ausgesprochen. Diese waren jeweils unbefristet. Die bisherige Praxis erscheint unverhältnismässig. Aus diesem Grund wurde diese per sofort aufgehoben. Dem Bezirksgericht Bülach wurden in der Folge Gesuche für den Erlass von audienzrichterlichen Verboten an diversen Orten eingereicht.

Dienstleistungsvertrag mit der Glattfelder App-Betreiberin

Mit Beschluss vom 11. November 2019 hat der Gemeinderat im Voll-

zug zum Gemeindeversammlungsbeschluss vom 11. Juni 2019 dem Vertrag mit der Firma Lokalinfo für die Herausgabe der Publikation «Der Glattfelder» zugestimmt. Die Modalitäten zwischen der für das Glattfelder App zuständigen Firma Mondstaub und der Gemeinde wurden darin nicht festgelegt und mussten folglich noch separat geregelt werden. Der Vertrag regelt die Dienstleistungen und die Zusammenarbeit mit der App-Betreiberin.

Informatik Hosting, Systemerneuerung und Support der IT der Gemeindeverwaltung

Mit Beschluss vom 9. März 2020 beauftragte der Gemeinderat die Firma Publics mit der Submissionsbegleitung für «Informatik Hosting, Systemerneuerung und Support für die Gemeindeverwaltung». Es wurde in der Folge das selektive Verfahren durchgeführt.

Auf die Ausschreibung der Präqualifikation in der elektronischen Plattform Simap vom 24.03.2020 bezogen 25 Unternehmungen den Teilnahmeantrag. Aus der Prüfung der Teilnahmeanträge konnten sich schliesslich drei Unternehmen qualifizieren. Am meisten hat die Firma RIZ, Wetzikon, überzeugt, weshalb sie den Zuschlag erhalten hat.

Neues Organisationsreglement

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der Verwaltungsanalyse hat der Gemeinderat das bisherige Organisationsreglement überarbeitet und mit einer Kompetenzmatrix versehen. Ziel ist, die Geschäftslast im Gemeinderat damit zu reduzieren und mehr in die Kompetenzen der Abteilungsleitungen und Ressortvorstände zu delegieren.

Das neue Reglement wird im Verlauf der zweiten Augusthälfte auf die Homepage aufgeschaltet, da diese zurzeit überarbeitet und mit neuen Inhalten versehen wird.

Anschaffungen im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli

Die 15 Betten im ersten Obergeschoss sind 30-jährig und müssen ersetzt werden. Letztes Jahr wurden die 14 Betten in der Pflegeabteilung ausgewechselt. Die Betten im zweiten Obergeschoss wurden vor rund 10 Jahren erneuert.

Der entsprechende Budgetkredit 2020 über CHF 54 000.- wurde freigegeben und der Auftrag für die neuen Betten der Firma Embru erteilt.

Der Thera-Trainer und der Fahrradergometer im Alters- und Pflegeheim Eichhölzli sind veraltet und aufgrund der defekten Elektronik nur noch sehr eingeschränkt nutzbar, weshalb sie ersetzt werden müssen.

Der Ersatz der Geräte in der Höhe von rund CHF 6600.- wurde über das Legat des Alters- und Pflegeheims angeschafft.

Stellenanpassungen im Alters- und Pflegeheim und in der Gemeindeverwaltung

Um dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenzuwirken, besteht per 1. Januar 2019 seitens der kantonalen Gesundheitsdirektion eine Ausbildungsverpflichtung der Pflegeheime mit einer hohen Zielvorgabe. Dies hat zur Folge, dass ein höherer personeller Aufwand in der Betreuung der Studierenden nötig sein wird. Es wird mit einem Pensum von 20 Prozent gerechnet, welches vom Gemeinderat bewilligt wurde.

Mit der Anstellung des neuen Abteilungsleiters Bau und Liegenschaften hat sich gezeigt, dass in beiden Fachbereichen zukünftig mit viel Mehrarbeit zu rechnen ist. Dies bestätigt die Erkenntnisse aus der Verwaltungsanalyse der Firma Steinmann & Partner aus dem letzten Jahr, welche aufzeigt, dass die Abteilungsleitungsstelle mit einer Assistenzstelle von 50 bis 70 Prozent zu ergänzen ist. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund eine entsprechende Aufstockung vorgenommen, weshalb die Stelle ausgeschrieben wurde.

Neues Mitglied für den Stiftungsrat der Gottfried-Keller-Stiftung

Andrea Klingler ist per 30. April 2020 aus dem Stiftungsrat des Gottfried-Keller-Zentrums ausgetreten. Mit Werner Keller konnte ein geeigneter Nachfolger gefunden werden, welcher vom Gemeinderat gewählt wurde. Vorbehalten bleibt noch die Wahl durch die reformierte Kirchenpflege.

Baubewilligungen

- Lehmann Riverside AG, Zweidlen/Rückbau von drei Gebäuden sowie Neubau einer Hotelanlage mit Fitnessbereich und Bar an der Spinnerei-Lettenstrasse

- Ruth und Patrick Bättig, Lettenstrasse 5, 8192 Zweidlen-Station/ Erstellen einer Sichtschutzwand an der Lettenstrasse 5

- Lara und Stefan Cavallaro, Irchenbühlstrasse 2, 8192 Glattfelden/Anbau Terrasse an der Irchenbühlstrasse 2